



BAD SÄCKINGEN 02. November 2019, 12:24 Uhr

Blick hinter die Kulissen: Mesmer Holger Hausin gibt bei den „Stadtgeschichten“ ungewohnte Einblicke in die Geschichte des Fridolinsmünsters.

Unauffällig schwarz gekleidet, ist Holger Hausin fast immer irgendwo präsent im altherwürdigen Münster. Rainer Jörger nahm der Mesmer mit auf eine spannende Reise durch die Geschichte des Münsters, zeigte ihm die geheimen Gänge unter dem Kirchenschiff. Eine Reise durch die Jahrhunderte der Baukunst, an der sich auch die Besucher der sechsten Auflage der „Bad Säckinger Stadtgeschichten“ erfreuen können.



Hinweis zu Cookies

SÜDKURIER bietet Ihnen ein umfangreiches, aktuelles und informatives Digitalangebot. Dieses finanziert sich durch Werbung und Digitalabonnements. Wir setzen daher Cookies und andere Tracking-Technologien ein, um die Benutzung unserer Webseite zu erleichtern, Nutzungsanalysen zu erstellen und Werbung zu personalisieren. Erfahren Sie gerne mehr zu Ihren Widerspruchsmöglichkeiten und weiteren Betroffenenrechten.

[Verstanden](#)

[Mehr erfahren](#)

Für seine finale Show der „Bad Säckinger Stadtgeschichten“ besucht Filmemacher, Kameramann und Produzent der Veranstaltung Rainer Jörger ein letztes Mal Menschen, die einen außergewöhnlichen Job oder Hobby haben. Einer dieser Menschen

Hinweis zu Cookies

SÜDKURIER bietet Ihnen ein umfangreiches, aktuelles und informatives Digitalangebot. Dieses finanziert sich durch Werbung und Digitalabonnements. Wir setzen daher Cookies und andere Tracking-Technologien ein, um die Benutzung unserer Webseite zu erleichtern, Nutzungsanalysen zu erstellen und Werbung zu personalisieren. Erfahren Sie gerne mehr zu Ihren Widerspruchsmöglichkeiten und weiteren Betroffenenrechten.

Verstanden

Mehr erfahren